



Sitzungsprotokoll

über die am Mittwoch, den 10.12.2014 um 19.00 Uhr im Schloss Traismauer, Hauptplatz 1, stattgefundene öffentliche

Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend:

Bgm. Herbert Pfeffer, Vbgm. Karl Koll

StR Mag. Alfred Kellner PhD, StR. Ing. Dominik Neuhold, StR. Walter Kirchner, StR. Josef Braunstein, StR. Ing. Veronika Haas, StR. Mag. Lukas Leitner, StR. Michael Schuller,

GR. Thomas Woisetschläger, GR. Helmut Priller, GR. Martina Teufl, GR. Helmut Brandstetter, GR. Christoph Grünstäudl, GR. Mag. Anton Maurer, GR. Edith Kirchner, GR. Makbule Burcu, GR. Elisabeth Nadlinger, GR. Claudia Winterleitner, GR. Herbert Gorth, GR. Ing. Heribert Ötl, GR. Georg Kaiser, GR. Sabine Strohdorfer, GR. Herbert Benischek, GR. Elisabeth Wegl, GR. Albin Hnilicka, GR. Raimund Schmidbauer, GR. D.I. Kurt Ettenauer, GR. Karl Handl

Weiters anwesend:

Hr. Schöffl, Fr. Bauer

Bgm. Pfeffer übernimmt den Vorsitz, stellt die Beschlussfähigkeit fest und gibt bekannt, dass die Sitzung ordnungsgemäß mittels Kurrende vom 04.12.2014 unter Bekanntgabe der Tagesordnung geladen wurde und an der Amtstafel kundgemacht war.

Bgm. Pfeffer stellt den Antrag, dass zum Tagesordnungspunkt 2 Herr Mag. Franz Wolfbeißer von der RPW Wirtschaftstreuhand GmbH und Herr GF Mag. Dr. Jürgen Nageler von der Hypo RC zur Beratung und Auskunftserteilung beigezogen werden.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

1. Sitzungsprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.11.2014

Bgm. Pfeffer hält fest, dass keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden bzw. vorliegen. Somit gilt das Sitzungsprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.11.2014 als genehmigt.

2. Beratung und Beschluss betreffend der Traismauer Kommunalentwicklungs GmbH. (Jahresabschluss zum 30.06.2014)

StR. Mag. Kellner teilt mit, dass der Jahresabschluss von der RPW Wirtschaftstreuhand GmbH im Auftrag der Geschäftsführung erstellt wurde. Weiters wurde der Jahresabschluss gemäß § 68a NÖ Gemeindeordnung durch den Wirtschaftsprüfer AT Audit and Trust Wirtschaftsprüfungs GmbH geprüft. Der Wirtschaftsprüfungsbericht mit unbeschränktem Bestätigungsvermerk vom 20.11.2014 liegt ebenso vor.

Der geprüfte Jahresabschluss weist einen Jahresüberschuss von € 1.951,74 und einen Bilanzverlust von € 218.964,85 aus. Es soll folgender Beschluss gefasst werden:

1. Der vorliegende Jahresabschluss zum 30.06.2014 der Traismauer Kommunalentwicklungs GmbH wird genehmigt und gilt damit als festgestellt.
2. Der Bilanzverlust aus 2014 von € 218.964,85 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2014 die Entlastung erteilt.

Über Ersuchen von StR. Mag. Kellner PhD erläutert Mag. Wolfbeißer die Eckdaten des vorliegenden Jahresabschlusses. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Lagebericht sind dem Protokoll als Beilage angeschlossen.

An der eingehenden Diskussion beteiligen sich StR. Mag. Leitner, GR. Wegl, GR. Nadlinger, StR. Mag. Kellner PhD, Bgm. Pfeffer und GR. Handl. GR. Handl stellt den Gegenantrag auf Liquidierung der TKG und die sofortige Übertragung der Vermögenswerte an die Stadtgemeinde.

Der Gegenantrag von GR. Handl wird mit 6 Stimmen (Liste MIT, GR. Handl und GR. D.I. Etenauer) und 23 ablehnenden Stimmen (Gegenstimmen SPÖ-Klub, ÖVP-Klub (ohne StR. Ing. Haas und StR. Braunstein), FPÖ-Klub und Stimmenthaltungen StR. Ing. Haas und StR. Braunstein) nicht angenommen.

Der Hauptantrag von StR. Mag. Kellner PhD wird mit 16 Stimmen (SPÖ-Klub, FPÖ-Klub, GR Gorth) und 13 ablehnenden Stimmen (Gegenstimmen Liste MIT, GR. Handl, GR. D.I. Etenauer und 7 Stimmenthaltungen ÖVP-Klub ohne GR. Gorth) angenommen.

3. Beratung und Beschluss betreffend des Mittelfristigen Finanzplanes 2015 bis 2019 und des Voranschläges 2015

StR. Mag. Kellner PhD teilt mit, dass der Voranschlag vom 25.11.2014 bis 09.12.2014 zur öffentlichen Einsicht im Stadtamt auflag. Stellungnahmen dazu wurden keine eingebracht.

StR. Mag. Kellner verweist weiters auf die dazu stattgefundenen Gespräche mit den Ressortverantwortlichen. StR. Mag. Kellner teilt mit, dass rechtzeitig Exemplare des Entwurfes des Mittelfristigen Finanzplanes 2015-2019 und des Voranschlages 2015 an alle Fraktionen ergangen sind. Der Dienstpostenplan wurde der Personalvertretung zur Stellungnahme vorgelegt.

StR. Mag. Kellner bringt in weiterer Folge die Einnahmen-, Ausgaben- und Schuldenentwicklung, wie sie sich im Mittelfristigen Finanzplan 2015-2019 darstellen, zur Kenntnis und erläutert wesentliche Eckdaten des Mittelfristigen Finanzplanes 2015-2019.

Hinsichtlich des Haushaltsbeschlusses 2015 bringt StR. Mag. Kellner weiterführend die Gesamtsummen des Ordentlichen Haushaltes und des Außerordentlichen Haushaltes des Voranschlages 2015 zur Kenntnis.

StR. Mag. Kellner erläutert in weiterer Folge einnahmen- und ausgabenseitig die Gruppensummen des Ordentlichen Haushaltes und bringt dazu wesentliche Positionen bzw. Vergleichswerte zum laufenden Haushaltsjahr zur Kenntnis.

Hinsichtlich des Außerordentlichen Haushaltes erläutert StR. Mag. Kellner die einzelnen angedachten Projekte und deren Finanzierung.

Weiters bringt StR. Mag. Kellner die Eckdaten des Schuldendienstnachweises, wie sie im vorliegenden Entwurf des Voranschlages 2015 dargestellt sind, zur Kenntnis.

StR. Mag. Kellner PhD hält dazu fest, dass

- a) Der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2019 in der vorliegenden Form genehmigt werden soll.
- b) Der Voranschlag 2015 inkl. Dienstpostenplan in der vorliegenden Form genehmigt werden soll.

An der eingehenden Diskussion beteiligen sich StR. Mag. Leitner, StR. Schuller, StR. Ing. Haas, StR. Braunstein, GR. Wegl, Bgm. Pfeffer, GR. Handl, GR. Mag. Maurer, StR. Mag. Kellner PhD.

Über Antrag von StR. Mag. Kellner wird der Mittelfristige Finanzplan 2015-2019 und der Voranschlag 2015 mit 16 Stimmen (SPÖ-Klub, FPÖ-Klub, GR. Gorth) und 13 ablehnenden Stimmen (Gegenstimmen Liste MIT, GR. Handl, GR. D.I. Ettenauer und 7 Stimmenthaltungen ÖVP-Klub ohne GR. Gorth) in der vorliegenden Form genehmigt.

StR. Schuller verlässt den Sitzungssaal.

4. Beratung und Beschluss betreffend die Genehmigung von Teilungsplänen und die Übernahme von Teilflächen in das Öffentliche Gut bzw. die Ausscheidung von Teilflächen aus dem Öffentlichen Gut (Teilungsplan D.I. Thurner, GZ. 10166/2014)

Vbgm. Koll teilt mit, dass gemäß Teilungsplan des D.I. Paul Thurner, GZ. 10166-2014 vom 28.08.2014, KG. Wagram an der Traisen die Trennflächen 7, 9, 10 und 11 (gelb) ins

öffentliche Gut der Stadtgemeinde Traismauer übernommen und dem Grundstück 2427, EZ. 1081, KG Wagram an der Traisen („Flohbergweg“) zugeschrieben werden sollen. Weiters sollen die Teilflächen 1, 6, 8 (orange) des Grundstücks Parzelle Nr. 2427 KG. Wagram an der Traisen (Stadtgemeinde Traismauer) dem Grundstück Parz. Nr. 2430 KG. Wagram ob der Traisen (Schöpf Jürgen) und die Teilfläche 4 (grün) der Parz. Nr. 2176 KG. Wagram an der Traisen (Hauleitner Herwald) zugeschrieben werden. Sämtliche Grundstücksübertragungen erfolgen unentgeltlich.

Der beiliegende Teilungsplan soll genehmigt werden und folgende im Entwurf vorliegende Verordnung erlassen werden:

Gemäß § 4 NÖ. Straßengesetz, LGBL.Nr.: 8500 i.d.d.g.F. wird die gemäß beiliegender Plankopie des D.I. Thurner, GZ.: 10243-2014 vom 11.09.2014 - die einen wesentlichen Bestandteil dieser Kundmachung bildet – gelb ausgewiesenen Teilflächen 7, 9, 10, und 11 ins öffentliche Gut übernommen und zum Teil der Gemeindestraße „Flohbergweg“ erklärt.

Über Antrag von Vbgm. Koll beschließt der Gemeinderat einstimmig die Übernahme der Teilflächen in das öffentliche Gut wie vorstehend angeführt und die Ausscheidung von Teilflächen aus dem öffentlichen Gut wie vorstehend angeführt und erlässt die diesbezüglich im Entwurf vorliegende Verordnung.

5. Beratung und Beschluss betreffend Grundangelegenheiten (Parz. Nr. 1946/1, KG. Stollhofen)

Vbgm. Koll teilt mit, dass an Ali Pulat, Kremser Straße 29/4, 3133 Traismauer das Grundstück Parzelle Nr. 1946/1 KG. Stollhofen (Franz-Schubert-Gasse) im Ausmaß von 609 m² zum Preis von € 50.-/m², das ist ein Gesamtverkaufspreis von € 30.450,00 verkauft werden soll. Im Kaufvertrag ist festzuhalten, dass die Bebauung des Grundstückes innerhalb von 7 Jahren erfolgen muss. Auch ist ein Wiederkaufsrecht für die Gemeinde grundbücherlich sicher zu stellen.

Über Antrag von Vbgm. Koll beschließt der Gemeinderat einstimmig die Grundangelegenheit wie vorstehend angeführt.

StR. Schuller nimmt wieder an der Sitzung teil.

6. Beratung und Beschluss betreffend Verpachtungen (Parz. Nr. 2540, 2541, KG. Wagram)

Vbgm. Koll teilt mit, dass an Herrn Altenriederer Erich jun., 3133 Traismauer, Bäcker gasse 8 die Grundstücke 2540 und 2541, KG. Wagram an der Traisen (ehem. Mülldeponie) im Ausmaß von ca. 1,4 ha verpachtet werden sollen. Das Pachtverhältnis beginnt am 01.01.2015. Der Vertrag wird befristet auf 99 Jahre abgeschlossen und endet automatisch mit dem 31.12.2114. Die Verpachtung erfolgt gegen einen jährlichen Pachtzins von € 10,--

Der diesbezügliche Pachtvertrag wird ins Grundbuch eingetragen. Die Kosten dafür trägt der Pächter.

Über Antrag von Vbgm. Koll beschließt der Gemeinderat einstimmig die Verpachtung wie vorstehend angeführt.

7. Beratung und Beschluss betreffend die Gewährung von außerordentlichen Sportsubventionen (SC Tennis)

StR. Braunstein teilt mit, dass aufgrund des desolaten Zustandes der Zaunanlage am Tennisplatz dem SC-Tennis für die Sanierung eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 40.000,-- gewährt werden soll.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich GR. Handl, StR. Mag. Leitner und StR. Braunstein. Dabei wird festgehalten, dass die Gewährung dieser Subvention unter der Bedingung erfolgt, dass betreffend Zaunanlage von der heimischen Firma Zaunmax noch ein Offert eingeholt werden soll.

Über Antrag von StR. Braunstein beschließt der Gemeinderat mit 27 Stimmen und 2 Gegenstimmen (GR. Handl, GR. D.I. Ettenauer) die Gewährung einer außerordentlichen Sportsubvention an den SC Tennis wie vorstehend angeführt.

8. Beratung und Beschluss betreffend die Gewährung von Subventionen an Elternvereine und –beiräte (2015)

StR. Kirchner teilt mit, dass für das Schuljahr 2014/15 folgende ordentliche Subventionen an Elternvereine und Elternbeiräte gewährt werden sollen:

Verein	Subvention
Elternverein VS Gemeinlebarn	€ 160,--
Elternverein VS Traismauer	€ 360,--
Elternbeirat NÖ Landeskindergarten Ia	€ 160,--
Elternbeirat NÖ Landeskindergarten Ib	€ 120,--
Elternbeirat NÖ Landeskindergarten II	€ 160,--
Eltern-Kind-Zentrum/Zwergenstube	€ 160,--
Elternverein der Musikschule	€ 400,--

Über Antrag von StR. Kirchner beschließt der Gemeinderat mit 28 Stimmen und 1 Gegenstimme (GR. D.I. Ettenauer) die Gewährung von Subventionen an Elternvereine und –beiräte wie vorstehend angeführt.

9. Beratung und Beschluss betreffend die Gewährung von Subventionen für Kulturprojekte (Historische Runde Traismauer, Musikschulband)

StR. Mag. Kellner PhD teilt mit, dass

- a) der historischen Runde Traismauer, als Initiator und Pfleger der Topothek Traismauer, für den Ankauf von Scans aus der Nationalbibliothek sowie von Zeitdokumenten und sonstigen Kosten für Recherchen in diversen Archiven eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 400,-- gewährt werden soll.

- b) für die Erstellung einer CD der Nachwuchsband „monkeywrench“ (Pascal Maschl, Laurenz Hacker, Jonathan Brunner) eine Subvention in der Höhe von € 600,-- gewährt werden soll.

Über Antrag von StR. Mag. Kellner beschließt der Gemeinderat mit 28 Stimmen und 1 Gegenstimme (GR. D.I. Ettenauer) die Gewährung von Subventionen für Kulturprojekte (Historische Runde Traismauer, Musikschulband) wie vorstehend angeführt.

10. Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 18.11.2014

GR. Nadlinger bringt den vorliegenden Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 18.11.2014 vollinhaltlich zur Kenntnis.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich GR. D.I. Ettenauer, StR. Mag. Leitner, Bgm. Pfeffer, GR. Handl, Vbgm. Koll, StR. Braunstein, StR. Ing. Haas und Vbgm. Koll.

Der Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 18.11.2014 wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Bgm. Pfeffer schließt den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung. Die Besucher verlassen den Sitzungssaal.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

11. Sitzungsprotokoll der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.11.2014

Bgm. Pfeffer hält fest, dass keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden bzw. vorliegen. Somit gilt das Sitzungsprotokoll der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.11.2014 als genehmigt.

GR. Nadlinger verlässt den Sitzungssaal. GR. Teufl verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

12. Beratung und Beschluss betreffend Dank und Anerkennung bzw. Ehrungen (2014)

- a) Bgm. Pfeffer teilt mit, dass im Jahr 2014 der Gemeinderat weiters folgenden Personen Dank und Anerkennung aussprechen soll:

Teufl Stefanie: akademischer Grad Bachelor of Education

Über Antrag von Bgm. Pfeffer beschließt der Gemeinderat mit 26 Stimmen und 1 Gegenstimme (GR. D.I. Ettenauer) Dank und Anerkennung wie vorstehend angeführt.

GR. Nadlinger und GR. Teufl nehmen wieder an der Sitzung teil.

b) Bgm. Pfeffer teilt mit, dass im Jahr 2014 der Gemeinderat weiters folgenden Personen Dank und Anerkennung aussprechen soll:

Steiner Daniel: akademischer Grad MSc

Über Antrag von Bgm. Pfeffer beschließt der Gemeinderat mit 28 Stimmen und 1 Gegenstimme (GR. D.I. Ettenauer) Dank und Anerkennung wie vorstehend angeführt.

StR. Mag. Kellner PhD verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

13. Beratung und Beschluss betreffend Personalangelegenheiten (Musikschulleiter, Pers. Nr. 3050, 4040, 4054, 4029, 6211, 4051, 4022, 6208, 4042, 6229, 4027, 6222, 6238, 4056, 4025)

Bgm. Pfeffer teilt mit:

- a) Herr Mag. Alfred Kellner, PhD wird mit 31.12.2014 die Leitung der Musikschule Traismauer zurücklegen. Die Zurücklegung der Leitung der Musikschule Traismauer soll zur Kenntnis genommen werden.
- b) Mit Wirkung 01.01.2015 soll Hr. Mag. Andreas Rauscher mit der Leitung der Musikschule betraut werden. Die Betrauung erfolgt vorerst befristet bis 31.12.2016. Gemäß § 46f Abs. 3 und 4 des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 erhält er eine Leiterzulage in Höhe von 8% der höchsten Entlohnungsstufe seiner Entlohnungsgruppe. Die vorliegende Betrauung soll genehmigt werden.
- c) Das Beschäftigungsausmaß von Herrn Mag. Alfred Kellner, PhD soll mit Wirkung 01.01.2015 von 27,00 Wochenstunden auf 13,50 Wochenstunden abgeändert werden. Der vorliegende Nachtrag zum Dienstvertrag (Sonderdienstvertrag) soll genehmigt werden.
- d) Aufgrund des Ansuchens der Personalvertretung (gemäß den Richtlinien vom 12.12.1990) soll nachstehend angeführten Mitarbeitern mit Wirkung vom 01.01.2015 eine außerordentliche Vorrückung in Höhe von einer Entlohnungsstufe gewährt werden:

Burger Maria	(15 Jahre im Dienst der Stadtgemeinde)
Grundhammer Gerhard	(15 Jahre im Dienst der Stadtgemeinde)

Über Antrag von Bgm. Pfeffer beschließt der Gemeinderat mit 27 Stimmen und 1 ablehnenden Stimme (Stimmenthaltung StR. Ing. Neuhold) die Personalangelegenheiten wie vorstehend in den Unterpunkten a) bis d) angeführt

StR. Mag. Kellner nimmt wieder an der Sitzung teil. GR. Priller und GR. Brandstetter verlassen wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Bgm. Pfeffer teilt mit:

e) Folgende Personen sollen gemäß § 18a NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz mit Wirkung 01.01.2015 in die Entlohnungsgruppe 4 höhergereiht (Leistungsentlohnung) werden:

- Burger Maria
- Buchinger Romana
- Erasmus Birgit
- Haas Gabriele
- Kary Daniela
- Ziselsberger Marion
- Erasmus Ulrike
- Keiblinger Gabriele
- Panwinkler Manuela
- Redl Birgit
- Schopper Christa
- Brandstetter Petra
- Priller Sabine

Die vorliegenden Nachträge zu den Dienstverträgen sollen genehmigt werden.

Über Antrag von Bgm. Pfeffer beschließt der Gemeinderat einstimmig die Personalangelegenheiten wie vorstehend angeführt und genehmigt die vorliegenden Nachträge zu den Dienstverträgen.

Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

.....
(Schriftführer-Protokollierung)

.....
(Bürgermeister)

.....
(Für den SPÖ-Gemeinderatsklub)

.....
(Für den ÖVP-Gemeinderatsklub)

.....
(Für den MIT-Gemeinderatsklub)

.....
(Für den FPÖ-Gemeinderatsklub)

.....
(Für die BLT)

Für die Ausfertigung: